

## DIE MILITÄRATTACHÉS DER VR CHINA \*)

Wolfgang Bartke

Die Akkreditierung von Militärattachés setzt ein Vertrauensverhältnis voraus: Ihnen wird - beschränkter - Einblick gestattet in einen Bereich, der in allen Staaten der Geheimhaltung unterliegt.

Die VR China unterhält diplomatische Beziehungen zu 100 Staaten (mitgerechnet die Pekinger Missionen der Palästinensischen Befreiungsfront und der Provisorischen Revolutionsregierung von Südvietnam sowie die mit den USA vereinbarten Verbindungsbüros in Washington und Peking). In 36 dieser Staaten sind chinesische Militärattachés akkreditiert; demgegenüber residieren nur 17 ausländische Militärattachés in Peking.

Die Akkreditierung von Militärattachés unterliegt generell vertraglicher Regelung und beruht auf Gegenseitigkeit. Wenn gleichwohl nur die Hälfte der Staaten, in denen China Militärattachés unterhält, ihrerseits über solche in Peking verfügen, so darf daraus geschlossen werden, daß einige Staaten die Entsendung von Militärattachés entweder für zu wenig gewinnbringend oder für zu kostspielig halten.

Wie die Aufschlüsselung nach Regionen und Ländern zeigt, dominieren die sozialistischen Staaten. Mit Ausnahme der Volksrepublik Mongolei unterhält China in allen Staaten Militärattachés, wie auch diese - mit der einzigen Ausnahme Kubas - über Militärattachés in Peking verfügen. Im Falle der sozialistischen Länder ist das Vertrauensverhältnis - außer bei Albanien, Jugoslawien, Korea, Rumänien und Vietnam - geschwunden und offener Feindschaft gewichen. Wenn hier gleichwohl beiderseits Militärattachés unterhalten werden, so basiert dies auf alten Verträgen, die einstmals unter freundschaftlichen Verhältnissen abgeschlossen wurden. Nach Entstehung des Feindverhältnisses dienen die Attachés nicht mehr militärischer Kooperation, sondern militärischer Aufklärung.

In Asien gibt es chinesische Militärattachés in Birma, Indien, Laos, Nepal und Pakistan. Umgekehrt unterhalten nur Indien und Laos keine Militärattachés in Peking. Im Nahen und Mittleren Osten verfügt China über Militärattachés in Afghanistan, Irak, Iran, Libanon, Südyemen und Syrien. Hier verfügt nur Syrien über einen in Peking. In Afrika entsandte China Militärattachés nach Ägypten, Algerien, Congo (Brazz.), Mali und Sudan, während nur der Sudan die Delegation eines Militärattachés nach Peking für wichtig hielt. Besonders in diesen drei Regionen muß die gegenseitige Akkreditierung als Zeichen intimer Beziehungen gewertet werden, die in einigen Ländern auch mit chinesischer Militärhilfe in Zusammenhang gebracht werden kann.

In Westeuropa unterhält China Militärattachés in sieben Staaten, von denen nur Italien über einen Militärattaché in Peking verfügt. In den amerikanischen Ländern unterhält China bisher nur einen Militärattaché, nämlich in Canada.

Von den 36 chinesischen Militärattachés bekleiden 23 ihren Posten als Newcomer, d.h. sie waren vor ihrer Nominierung unbekannt. Die 13 restlichen hatten bereits früher Militärattaché-Posten inne, davon acht in einem anderen Staat, fünf in zwei anderen.

Bislang gibt es kein Beispiel dafür, daß ein chinesischer Militärattaché in der militärischen Hierarchie anderwärts aufgestiegen wäre.

Einziger Staat, der in China einen Militärattaché unterhält, ohne daß dieses gleichgezogen hätte, ist Tansania. Die chinesische Abstinenz darf in diesem Fall mit der Vorsicht begründet werden, in einem Staat, der Schwerpunkt chinesischer Wirtschafts- und Militärhilfe ist, nicht auch noch mit offizieller militärischer Präsenz in Erscheinung zu treten.

\*) Alle Angaben sind ausschließlich der chinesischen Presse entnommen

## AUSLÄNDISCHE MILITÄRATTACHÉS IN PEKING (Stand August 1974)

	Militärattaché	letzte Erwähng.	Stellvertretender Militärattaché	letzte Erwähng.
Albanien	Qazim Kapisyzi	7/74	Fadil Haxhiraj	7/72
Bulgarien	E.Dechev	9/73		
CSSR	Zdenek Buranda	10/73		
DDR	Joachim Schröter			
Jugoslawien	Bogdan Malbasic	12/73		
Korea	Kang Song-chol	6/73	Cha Dong-huan	6/74
			Li Sang-wu	6/74
			Jang Song-bong	6/74
Polen	Antoni Aponowicz	10/73		
Rumänien	Ioan Dubesteanu	8/74	Ioan Vasilescu	6/74
Sowjetunion	W.I.Iwanow	2/74		
Ungarn	T.Kalmar	9/73		
Vietnam	Nguyen Dong	2/74		
Birma	Thet Wei	3/73		
Nepal	Keshar Bahadur Karki	5/72		
Pakistan	A.G.Abid	1/74	M.A.Qureshi (1)	1/73
			Sultan Mahammad Dutta (2)	1/74
Syrien	Mohamed Jouma al-Ahmad	10/72		
Türkei	Necdat Elkir	8/74		
Sudan	Tag al-Sir Mohammad Abbas	4/74		
Tansania	G.I. Marealle	8/74		
Italien	Filippo Boari	11/73		

1) Marine-Attaché

2) Luftwaffen-Attaché

DIE DERZEITIGEN MILITÄRATTACHES DER VR CHINA

(Stand August 1974)

Ch'ang Ch'un-sheng	常春生	1970-1971 amt.Mil.Att. Kuba	1974 Mil.Att. Kuba	
Ch'ang Yao-hua	常耀华	1971- Mil.Att. Mali		
Chao Kuang-chih	赵光志	1971- Mil.Att. Nepal		
Ch'en Chin-yang	陈晋阳	1972- Mil.Att. Bulgarien		
Ch'en Shu-ling	陈枢令	1970-1974(?) Mil.Att. Laos		
Chiang Hung-chi	姜鸿基	1961-1963 amt. Mil.Att.Pakistan	1970-1973(?) Mil.Att.Indien	
Hsiung T'ieh-ying	熊铁英	1970-1972(?) Mil.Att.Afghanistan		
Hsü Ch'i-kuang	徐翥光	1960-1964 amt.Mil.Att.Indien	1974 Mil.Att.Polen	
Hsü Ch'uan-ching	许传经	1972- Mil.Att. Italien		
Hu Nai-kuai		1974 amt.Mil.Att.Afghanistan		
Li Ch'ing	李静	1972- Mil.Att. Birma		
Li Yung-chih	李永治	1972 Mil.Att. Rumänien	1973- Mil.Att.Rumänien	
Liu Kuang-chi	刘广继	1960 stv.Mil.Att. Schweiz	1966 Mil.Att. Dänemark	1974 Mil.Att. Sudan
Lü Hsiu-wen		1973- Mil.Att. Dänemark		
Mao Hsien-ch'i	毛显起	1971 Mil.Att. Ungarn	1972- Mil.Att. DDR	
Ning Wen-jen		1974 Mil.Att. CSSR		
Shih Hsin-jen	时心仁	1966-1967 stv.Mil.Att.Indonesien	1970-1972 Mil.Att. Ägypten	1973- Mil.Att.Großbritannien
Su Huo-ta	苏豁达	1972-1974(?) Mil.Att. Ungarn		
Sun Chi-wan	孙济万	1973- Mil.Att. Canada		
Sun Hua-ming	孙煥胡	1972- Mil.Att. Irak		
Sun Jen-lun	孙仁伦	1970-1974(?) Mil.Att.Südyemen		
Sun Pi-jung	孙丕荣	1969- Mil.Att. Pakistan		
T'an Chu	谭竹	1973- Mil.Att. Österreich		
T'ieh Lei	铁雷	1966 Mil.Att. Ungarn	1970-1973 Mil.Att. Polen	1974 Mil.Att. Korea
T'ing Shan	丁山	1964-1966 Mil.Att. Schweiz	1969-1972 Mil.Att.Albanien	1973- Mil.Att. Sowjetunion
Wang Chien	王健	1970-1972 Mil.Att. Syrien	1973- Mil.Att. Ägypten	
Wang Feng-lin	王枫林	1970-1974(?) Mil.Att. Schweiz		
Wang Shao-wu	王少吾	1960 Mil.Att. Kuba	1970-1971 Mil.Att. CSSR	1973- Mil.Att. Iran
Wang Ta-hui		1974 amt.Mil.Att. Albanien		
Wang Yung-cheng	王永政	1969-1974(?) Mil.Att.Schweden		
Wu Chen		1974 Mil.Att. Frankreich		
Wu Hao-chih	吴好老	1972 stv. Mil.Att. Albanien	1973-1974(?) Mil.Att.Albanien	
Yang Hu-shan	杨虎山	1974 Mil.Att. Syrien		
Yang Tse-min	杨泽民	1968-1969 in Wirtschafts- u. Kulturmiss.Khang Khay, Laos	1970- Mil.Att. Congo (B.)	
Yen Ling	严冷	1966 Mil.Att. Syrien	1974 Mil.Att. Vietnam	
Yü K'ang	于刚	1973 Mil.Att. Syrien	1974 Mil.Att. Libanon	
Yu Ke-chung		1974 Mil.Att. Algerien		
Yüan Yün-lou	袁云模	1971- Mil.Att. Jugoslawien		

AUFSCHLÜSSELUNG DER MILITÄRATTACHES NACH REGIONEN UND LÄNDERN

Sozialistische Länder	Asien	Naher/Mittlerer Osten	Afrika	Westeuropa	Amerika
Albanien	<input checked="" type="checkbox"/> Birma	<input checked="" type="checkbox"/> Afghanistan	<input checked="" type="checkbox"/> Ägypten	<input checked="" type="checkbox"/> Dänemark	<input checked="" type="checkbox"/> Canada
Bulgarien	<input checked="" type="checkbox"/> Indien	<input checked="" type="checkbox"/> Irak	<input checked="" type="checkbox"/> Algerien	<input checked="" type="checkbox"/> Frankreich	
CSSR	<input checked="" type="checkbox"/> Laos	<input checked="" type="checkbox"/> Iran	<input checked="" type="checkbox"/> Congo(Brazz.)	<input checked="" type="checkbox"/> Großbritannien	
DDR	<input checked="" type="checkbox"/> Nepal	<input checked="" type="checkbox"/> Libanon	<input checked="" type="checkbox"/> Mali	<input checked="" type="checkbox"/> Italien	<input checked="" type="checkbox"/>
Jugoslawien	<input checked="" type="checkbox"/> Pakistan	<input checked="" type="checkbox"/> Südyemen	<input checked="" type="checkbox"/> Sudan	<input checked="" type="checkbox"/> Österreich	
Korea, Nord-		<input checked="" type="checkbox"/> Syrien		<input checked="" type="checkbox"/> Schweden	
Kuba				<input checked="" type="checkbox"/> Schweiz	
Polen					
Rumänien					
Sowjetunion					
Ungarn					
Vietnam, Nord-					

= reziproke Militärattaches in China